

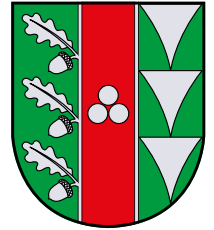
Griaß Aich

Zugestellt durch Österreichische Post
Amtliche Mitteilung

NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE AICH

Ausgabe Juni

1/2023



**Einen schönen, erholsamen
Sommer wünschen**

*Bürgermeister Franz Danklmaier, Vizebürgermeisterin Evelyn Huber
sowie alle Gemeinderäte und Gemeindemitarbeiter!*

Liebe Bürger:innen, liebe Jugend, geschätzte Freunde und Gäste unserer Gemeinde Aich!



Der Frühling ist ins Land gezogen. So manches hat sich wieder getan. Der GR hat seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung über viele Vorhaben beraten und diese beschlossen.

- Die Mitfinanzierung bei der Errichtung der neuen Einsatz-Zentrale der Bergrettung Gröbming.



- Beschluss der Verordnung zum Stmk. Zweitwohnsitz- u. Wohnungseigentums-Abgabegesetz.
- Beschlussfassung über die Finanzierungszusage bezüglich der Interessentenbeitragsleistung der Gemeinde bei Sanierungsmaßnahmen Seewigtalbach.



- Beschlussfassung über die Erlassung einer neuen Abfuhrordnung.
- Beschlussfassung über eine Verordnung Campingverbot im Gemeindegebiet Aich
- Beschlussfassung über die Anpassung der Kanalbenutzungsgebühren und Änderung der Kanalabgabenerordnung.



- Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung „Singletrack“ der Gemeinden Aich u. Haus.
- Beschlussfassung über die Betreibervereinbarung „Singletrack“ zwischen den Gemeinden Aich und Haus mit Betreiber „Frühwirth GmbH“.
- Der RA 2022 wurde in der GR-Sitzung am 27. März 2023 einstimmig beschlossen.

Einige Vorhaben sind auch für dieses Jahr und in den nächsten Jahren geplant.

Nach mehreren Besprechungen bezüglich der Aubrücke und der Ennsbrücke in Aich, werden zurzeit die umsetzbaren Varianten von Sanierung und Neuerrichtung berechnet, um auch eine Finanzierung für die



nächsten Jahre zu sichern.

Ebenso wird im Abwasserverband Haus-Aich im Herbst dieses Jahres die Klärschlamm-Räumung notwendig, welche ca. € 200.000,00 kostet.

Die jährlich notwendigen Straßensanierungen werden auch dieses Jahr wieder vorgenommen.



Erfreulich ist, dass das neue HLF 2 der FF Aich bereits im Einsatz ist.

Die nächste Ersatzbeschaffung eines KLF der FF-Assach ist in der Finanzierungsphase, ebenso ist auch ein Zubau beim Rüsthaus der FF-Petersberg in Planung. Diese sollen mit Hilfe des Landes Steiermark, der Gemeinde Aich und der FF ausfinanziert werden.

Der „Singletrack“ im Lärchsachen ist zurzeit in Bau und soll im Juli eröffnet werden.



Eine weitere Bereicherung ist der neue ARBÖ-Stützpunkt im Gewerbepark Aich, der einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer leistet. Wir wünschen dem ARBÖ eine erfolgreiche Zukunft.



In den Sommermonaten ist das Angebot an öffentlichen Verkehrs-

mitteln für unserer Bewohner nicht sehr gut gelöst. Es freut mich daher besonders euch über Folgendes zu informieren:

Die Buslinie fährt in den Sommerferien vom 9. Juli bis 10 September von Mandling bis St. Martin und retour im Stundentakt alle Haltestellen und wichtige Infrastrukturen an. Die Busfahrplanzeiten findet ihr auf der Gemeindehomepage.

PS: Ein besonderes Anliegen ist es mir, mich bei allen Gemeindemitarbeitern und Mitarbeiterinnen für ihren Einsatz zu danken. Rasches Erledigen, die gewissenhafte Einstellung zu den umfassenden Tätigkeiten ist besonders hervorzuheben. Es erfüllt mich mit Stolz zu wissen, dass sie für das Wohl unserer Gemeindebürger



und Bürgerinnen eine großartige Arbeit leisten.

DANKE!



Abschließend darf ich euch ALLEN eine schöne Zeit, allen Schüler:innen wunderschöne Ferien und allen Gästen und Freunden einen erholsamen Urlaub wünschen.

Ich freue mich, Euch bei der nächsten Ausgabe wieder über Aktuelles in unserer Gemeinde berichten zu dürfen.

Euer Bürgermeister

Franz Danklmaier

EHRENZEICHEN IN GOLD FÜR ERNST KOLB

Am Donnerstag, den 25. Mai 2023 fand am Forellenhof die Ehrung vom ehemaligen Gemeinderat

Ernst Kolb

statt.

Ernst war 17 Jahre, von 2005-2022 in mehreren Ausschüssen und von 2015-2022 im Vorstand als Kassier tätig.

Als Anerkennung für seine wertvollen Dienste hat der Gemeinderat beschlossen ihm das **Ehrenzeichen in Gold** zu überreichen.

Wir wünschen Ernst alles Gute!



PERSONELLES

Gemeinsame Erlebnisse schweißen zusammen und fördern den Teamgeist

Nach langen Überlegungen schafften wir es endlich einen Ausflug für uns Mitarbeiter der Gemeinde Aich zu organisieren.

Am 18. März war es so weit, sehr zeitig in der Früh startete unsere Reise mit einer Zugfahrt vom Bahnhof Schladming nach München. Die Zugfahrt verging wie



im Flug, es wurde getratscht, Karten gespielt und viel gelacht. Große Herausforderung für uns „Großstadt Aicher“

waren die Fahrten mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln. Um sicher zu gehen, kauften wir uns gleich ein Ticket für 24 Stunden wo alle Öffis inkludiert waren. Wir besuchten den Viktualienmarkt, dort stärkten wir uns, bevor es weiter zu den Bavaria Filmstudio ging. Diese Besichtigung war sehr interessant und



lustig. Den Hunger stillten wir im bekannten Hofbräuhaus, dort verbrachte unsere Gruppe bei zünftiger Livemusik und natürlich gut trinkbaren Bier einige netten Stunden. Anschließend traten wir den Heimweg ins Hotel an. Gemeinsam stärkten wir uns an der Hotelbar, bevor ein Teil zu Bett ging und der Rest die Münchner Stadt unsicher machte.

Nach einem ausgezeichneten Frühstück teilte sich unsere Gruppe. Ein Teil ging gleich in den Frühshoppen über, die restlichen gönnten sich ein wenig Kultur. Bei einer Fahrt mit dem Hopp-on Hopp-off Bus wurden die wichtigsten Denkmäler und Sehenswürdigkeiten

bestaunt. Die Zeit verflog im Nu und schon mussten wir wieder zum Bahnhof. Am Sonntagnachmittag kamen alle gesund, aber ein wenig erschöpft in Schladming an.



Für uns alle stand fest, eine Fortsetzung folgt im nächsten Jahr.

Kindergartenleiterin Jeannine Zefferer

1982 in Hamburg geboren, übersiedelten wir im Frühling 1989 in meine neue Heimatgemeinde Gössenberg. Für einige Monate durfte ich noch bei meiner späteren Kollegin Gertrud Zefferer den Kindergarten in Assach besuchen. Es folgten vier Jahre an der VS Assach, vier Jahre an der HS Haus und die fünfjährige Ausbildung an der BBAKIP (heute BAfEP) in Liezen, die ich 2002 mit der Reife- und Diplomprüfung abschloss.

Da sich nicht sofort eine Kindergartenstelle anbot, war ich einige Saisonen im Kinderhotel Bliem in Haus als Kinderanimateurin tätig.

Im Herbst 2007, ziemlich genau mit Ende meiner Karenzzeit, wurde in Assach die zweite Kindergartengruppe

eröffnet, in der ich seitdem als gruppenführende Pädagogin arbeite. Als sich meine Kollegin Gertrud Zefferer im Sommer 2019 nach 40 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete, durfte ich ihre Stelle als Kindergartenleiterin übernehmen.

Gemeinsam mit einem tollen Team stellen wir uns jeden Tag den neuen Herausforderungen des Kindergartenalltags. Spaß und Freude an der Arbeit dürfen dabei nie zu kurz kommen.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs, ganz egal ob beim Wandern, Spazieren gehen oder einfach nur Entspannen. Ein großes Hobby von mir ist das Singen. Seit 2021 bin ich

Mitglied der Aicher Singrunde. Ebenso singe ich mit zwei Freundinnen, mit denen ich seit circa drei Jahren Taufen und Hochzeiten gesanglich mitgestalten darf.

In der fünften Jahreszeit bin ich seit über 20 Jahren aktives Mitglied beim Aicher Faschingsverein „JUSUF“, wo wir immer wieder bemüht sind, das Publikum zu unterhalten.

Der nächste Fasching kommt bestimmt!



AMTLICHES

Wir gratulieren unseren erfolgreichen BürgerInnen

Herzlichen Glückwunsch an

Julia Maier

zum Gesamtsieg im Schülercup
2022-2023.

Wir wünschen dir für deine Zukunft alles Gute.



Hervorragende Leistungen gab es auch bei unseren
Lehrlingen.

Simon Pitzer und **Larissa Vreca**

wurden im Zuge der Wirtschaftskammer-Veranstaltung
„Stars of Styria“ für die mit Auszeichnung abgelegte
Lehrabschlussprüfung geehrt.

Herzliche Gratulation zur Geburt

DIRNDLN

Lina Koller

23.04.2023

Assach-Unterdorf



**Theresa
Schweighofer**

30.04.2023

Assach-Unterdorf



BUAM

Marius Maderebner

07.06.2022

Gössenberg



Florian Galler

29.10.2022

Petersberg



**Emanuel
Moosbrugger**

09.03.2023

Mittergasse



**Mateo Walcher-
Niederberger**

24.04.2023

Gössenberg



Maximilian Reinbacher

10.05.2023

Au



Wir gratulieren zur Hochzeit

- Brandl Stefan und Stiegler Katrin, Gössenberg
- Kolb Otmar und Roth Rosemarie, Kurztrum

- Fuchs Felix und Putz Kristina, Auberg
- Freidl Martin und Moosbrugger Renate, Langtrum
- Fuchs Roland und Ladreiter Sabrina, Gössenbergstraße

AMTLICHES

Zweitwohnsitz- und Leerstandsabgabe beschlossen:

In der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2022 wurde einstimmig die Verordnung zum Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabegesetz (ZWAG) beschlossen und somit wird diese neue Abgabe in der Gemeinde Aich ab 2023 umgesetzt.

Es wird dadurch der Gemeinde die Möglichkeit eingeräumt, den finanziellen Nachteil, aufgrund von Zweitwohnsitz und Leerstand, durch Erhebung dieser Abgabe abzufedern.

Wer ein Haus oder eine Wohnung im Gemeindegebiet besitzt, das nicht als Hauptwohnsitz gemeldet ist, muss entweder die Zweitwohnsitz- oder die Leerstandsabgabe von jährlich 10 Euro pro m² Wohnnutzfläche leisten (ab dem Kalenderjahr 2023).

Die Abgabenhöhe ist nicht willkürlich festgelegt, sondern erfolgt auf Empfehlung des Landes Steiermark unter Berücksichtigung des Verkehrswertes der Liegenschaften in der Gemeinde. Es wird nicht auf einzelne Objekte abgestellt, sondern auf eine Durchschnittsbetrachtung im

Gemeindegebiet. Bei der Zweitwohnsitzabgabe wurde zusätzlich auch auf die finanzielle Belastung der Gemeinde aufgrund bestehender Zweitwohnsitze Bedacht genommen.

Die Zweitwohnsitzabgabe wird fällig, sobald bei einer Wohnung kein Hauptwohnsitz, sondern ein Nebenwohnsitz gemeldet ist.

Nach § 5 der Verordnung entsteht die Abgabepflicht mit Beginn des Monats, in dem die Wohnung als Zweitwohnsitz genutzt wird. Ändert sich während des Kalenderjahres die Art der Verwendung der Wohnung, ist die Abgabe für die Dauer der Verwendung als Zweitwohnsitz anteilmäßig zu entrichten.

Den Gegenstand der Leerstandsabgabe bilden Wohnungen, an denen nach den Daten des Zentralen Melderegisters mehr als 26 Kalenderwochen im Jahr weder eine Meldung als Hauptwohnsitz noch als sonstiger Wohnsitz (Nebenwohnsitz) vorliegt.

Es gilt das Entweder-Oder Prinzip, d.h. es wird je nach vorhandenen

Melddaten entweder die Zweitwohnsitz- oder die Leerstandsabgabe fällig.

Umsetzung:

§ 10 der Verordnung sieht vor, dass die Abgabepflichtigen die Abgabe selbst zu berechnen haben und der selbstberechnete Betrag inkl. der Nutzfläche der Wohnung bis zum 31. März des Folgejahres der Gemeinde bekanntzugeben ist. D.h. bis spätestens 31.03.2024 hat eine Meldung mit entsprechend vordefinierten Formularen (zur gegebenen Zeit im Internet verfügbar) für das Jahr 2023 zu erfolgen und ist der selbstberechnete Betrag innerhalb eines Monats an die Gemeinde zu überweisen. Erstmals fällig wird diese neue Abgabe somit spätestens im April 2024 für das Kalenderjahr 2023.

Für die Gemeinde gilt es, die Erklärungen, die errechneten Beträge zu prüfen und natürlich, ob von allen Wohnungsbesitzern, die in Frage kommen, auch eine entsprechende Meldung eingelangt ist.

Abfallordnung im Gemeinderat am 14.12.2022 einstimmig beschlossen:

Seit Bestehen der Abfallverwertungsanlage (Müllanlage) im Langtrum in Aich, war die Gemeinde Aich in Gegensatz zu anderen Gemeinden aufgrund einer Sondervereinbarung von den Betriebskosten der Anlage befreit. Die Gemeinde hatte daher bisher niedrige Müllentsorgungskosten, und auch die Müllgebühren waren daher entsprechend niedrig. Diese Sondervereinbarung gibt es nun nicht mehr in dieser Form. Die Gemeinde Aich hat - genau

so wie alle anderen Gemeinden - ihren Betriebskostenanteil an der Müllanlage zu leisten.

Der ab heuer zusätzlich zu leistenden Betriebskostenanteil ist - neben der allgemeinen Teuerung - der Hauptgrund für die Erhöhung der Müllgebühren. Im Bereich der Müllgebarung muss die Gemeinde ausgeglichen wirtschaften, die Gemeinde darf hier keine finanziellen Verluste machen. D.h. die notwendigen Ausgaben im Be-

reich Müll müssen an den Bürger in Form der Müllgebühren weitergegeben werden. Es gilt dasselbe Prinzip wie bei der Abwasserbeseitigung (Kanalgebühren). Die Erhöhung der Müllgebühr in diesem Ausmaß war daher unausweichlich.

Neu an der Abfallordnung ist, dass die Gebühr in eine Grundgebühr und eine variable Gebühr unterteilt ist. Die Höhe der Grundgebühr ist ein Fixbetrag, und errechnet sich anhand der

AMTLICHES

auf einer Liegenschaft gemeldeten Personen (Haupt- oder Nebenwohnsitz). Sollte keine Person gemeldet sein, wird aufgrund der Wohnnutzfläche (unter oder über 70m² Wohnfläche) eine Grundgebühr eingehoben. Weiters gibt es wie bisher die Gebühr für Gästebetten. Ebenfalls neu ist die Einstufung der

Gewerbebetriebe inkl. Gastrobetriebe nach Höhe der entrichteten Kommunalsteuer.

Je nach Einteilung eines Gewerbebetriebes in eine der vier Kategorien wird die Grundgebühr vorgeschrieben.

Die Höhe der variablen Gebühr richtet sich nach den tatsächlich auf der

Liegenschaft vorhandenen Restmülltonnen (unterteilt je nach Behältervolumen).

Die Müllgebühren (Grund- und variable Gebühren) sind Index wertgesichert und werden entsprechend dem Verbraucherpreisindex jeweils per 01.01. angepasst.

Schutzprojekt Sanierungsmaßnahmen Seewigtalbach 2022, Gemeinde Aich

Verbauungsgeschichte

Am Seewigtalbach besteht eine lange Verbauungsgeschichte (seit 1920) und es wurden mehrere Verbauungsprojekte umgesetzt.

In den Jahren 1920-1925, 1938-1958, 1959-1965, 1979-1981, 1986-1988 sowie 1990-1991 wurden Schutzmaßnahmen für die Sicherheit der Ortschaft errichtet. Diese Schutzbauwerke haben seit mehr als 100 Jahren gut funktioniert und sind nun teilweise sanierungsbedürftig geworden.

Im Zuge der Bauwerkskontrolle und der Bachbegehungen bei der Revision des Gefahrenzonenplanes Aich wurde die Unterspülung der bestehenden Sperren im Seewigtalbach festgestellt. Speziell im Mittelteil sind massive Rutschhänge vorhanden. Die Geschieberückhaltebecken sind nicht mehr in der Lage, im Falle eines Bemessungsereignisses das gesamte Geschiebepotential aufzunehmen. Das Gefährdungspotential wird daher durch die vorhandenen Schäden an der Verbauung noch verschärft.

Ziele der Sanierungsmaßnahmen:

- Das oberste Planungsziel ist die Erhaltung der Schutzwirkung durch Sanierung der bestehenden Verbauung.
- Ein weiteres Ziel der Sanierungsmaßnahmen ist die Stabilisierung der Rutschhänge und damit eine Unterbindung von zusätzlichem Geschiebepotential.
- Geschützt werden dadurch die Ortsteile Mühlenacker, Vorstadt und Mittergasse sowie der Mühlenweg (Gemeinde Haus).

Mit der Umsetzung des Sanierungsprojektes wird sichergestellt, dass die Gefährdung von Objekten nicht noch weiter durch erhöhten Geschiebetrieb und/oder ein Versagen von Teilen der Verbauung vergrößert wird.

Der Ausführungszeitraum ist geplant für 2023 bis 2026 und belaufen sich die Gesamtkosten laut Kostenschätzung



auf ca. 2,1 Mio Euro. Die Finanzierung des Projekts teilen sich der Bund mit 60%, das Land Steiermark mit 15%, die ÖBB mit 2%, die Landesstraßenverwaltung der Steiermark (B320) mit 2% und die Gemeinde Aich mit 21% (441.000 Euro).

VORANKÜNDIGUNG
Aicher
Schüler-Duathlon
Samstag,
19. August 2023

AUS DEM GEMEINDERAT

Der Rechnungsabschluss wurde nach den Richtlinien der Gemeindehaushaltsverordnung erstellt und in der Gemeinderats-sitzung am 27.03.2023 wie folgt einstimmig beschlossen.

Ergebnishaushalt:	
Erträge	€ 3.064.901,-
Aufwendungen	€ 3.300.458,-
Nettoergebnis	€ -235.556,-
Finanzierungshaushalt:	
Einzahlungen Operative Gebarung	€ 2.879.050,-
Auszahlungen Operative Gebarung	€ 2.631.866,-
Saldo Geldfluss aus der Operativen Gebarung	€ 247.184,-
Einzahlungen Investive Gebarung	€ 110.242,-
Auszahlungen Investive Gebarung	€ 436.053,-
Saldo Geldfluss aus der Investiven Gebarung	€ -325.811,-
Finanzierungsbedarf	€ -78.627,-
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	€ 5.046,-
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	€ 5.046,-
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	€ 9.017,-
Veränderung an liquiden Mitteln	€ -64.564,-

Im Jahr 2022 wurden zwei neue Darlehen in der Höhe von gesamt € 95.000,- aufgenommen. Der Gesamtschuldenstand per 31.12.2022 beträgt somit € 990.710,-. Für die Tilgung der Darlehen wurden € 89.953,- und für Zinsen € 11.787,- aufgewendet.

BAUVERHANDLUNGEN

- Abriss eines bestehenden Stadel und Aufstockung – Pilz GmbH
- Neuerrichtung Einstellgebäude für landwirtschaftliche Geräte – Martina Schwab
- Zubau bestehendes Wohnhaus – Thomas Longin
- Umbau Stall inklusive Auslauf, Dachsanierung und Heubelüftung – Johann Fuchs
- Geländeänderung mit bewehrter Erde – Manfred Schwab
- Um- und Zubau bei bestehendem Gebäude – Laura Raudaschl
- Neubau Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage – Bernhard Etschbacher
- Neubau Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage – Martin Etschbacher, Denise Siedler
- Neubau zu bestehendem Stallgebäude – Johannes Gahr
- Errichtung Gartenmauer – Thomas Stocker

Wir ersuchen alle Bauwerber nach Abschluss ihres Projektes die Fertigstellung schriftlich am Gemeindeamt zu melden und um Benützungsbewilligung anzusuchen.

Gemeinderats-Beschlüsse

- Voranschlag 2023
- Beschlussfassung über die Aufhebung der Verordnung der Ferienwohnungsabgabe
- Die Mitfinanzierung bei der Errichtung der neuen Einsatz-Zentrale der Bergrettung Gröbming
- Beschluss der Verordnung zum Stmk. Zweitwohnsitz- u. Wohnungsleerstands-Abgabegesetz
- Beschlussfassung über die Finanzierungszusage bezüglich der Interessentenbeitragsleistung der Gemeinde bei Sanierungsmaßnahmen Seewigtalbach
- Beschlussfassung über die Erlassung einer neuen Abfuhrordnung
- Beschlussfassung über die Verordnung Campingverbot im Gemeindegebiet Aich
- Beschlussfassung über die Anpassung der Kanalbenützungsgebühren und Änderung der Kanalabgabebewilligung
- Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung „Singletrack“ der Gemeinden Aich u. Haus
- Beschlussfassung über die Betreibervereinbarung „Singletrack“ zwischen den Gemeinden Aich und Haus mit Betreiber „Frühwirth GmbH“
- Der RA 2022 wurde in der GR-Sitzung am 27. März 2023 einstimmig beschlossen

Vorankündigung Termine

Bausprechtage

Die Bausprechtage finden einmal im Monat statt. Die Termine werden auf unserer Homepage bekannt gegeben oder können im Gemeindeamt nachgefragt werden.

Die Dorfkapelle in Aich

Im Ortsteil „Aich Vorstadt“, liegt die Kapelle Maria-Dorn. Ursprünglich stand die Kapelle auf einem Hügel, durch eine Hochwasserkatastrophe im Jahr 1848 wurde das Gelände um die Kapelle so vermurt, dass das heutige Strassenniveau mit der Kapellenbasis auf gleicher Höhe steht. Die als Marienheiligtum bekannte Dorfkappelle von Aich soll nach der Volksüberlieferung im Jahre 1717 als fromme Stiftung zum Dank für die überstandene Pestzeit errichtet worden sein.

Die Plastiken der beiden Pestpatrone Rochus und Sebastian am Altar der Kapelle lassen jedenfalls einen Zusammenhang mit der besonders im Jahre 1716 in Aich wütenden Pest Zustandekommen.

Als Stifter der Kapelle nimmt man 17, die Pest überlebende Aicher Grundbesitzer an. Auch heute noch ist die Kapelle in 17 Besitzanteile aufgeteilt.

INNENAUSSTATTUNG:

Zweigeschossiger Altar (Anfang 18. Jahrhundert) mit dem vielverehrten Gnadenbild (Öl und Leinwand) der weinenden hl. Maria. Das Haupt der Heiligen ist mit Blumen bekrönt und von 12 Sternen umgeben. Über dem Haupte Mariens eine von zwei Engeln getragene Barockkrone.

Über dem Altarbild ist ein kleineres Gemälde, die Hl. Dreifaltigkeit darstellend. Die beiden Altarbilder stammen nicht vom gleichen Künstler.

Hauptplastiken des Altars: Links hl. Johannes Nep., rechts hl. Josef.

AM ALTARAUFSATZ:

links der hl. Rochus und rechts der hl. Sebastian. Im Altarschrein die etwas plumpe Holzplastik der schmerzhaften Muttergottes. Auf dem Altarschrein und zu Seiten des Hauptbildes je ein Paar Leuchterengel, die als die



qualitätsvollsten Plastiken des Altares bezeichnet werden können.

Reizvoll volkstümliche Kreuzwegbilder aus der 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts. Die Tracht der dargestellten Personen steht noch deutlich unter dem Einfluss der Türkenbelagerung. Vortragskreuz vom Ende des 18. Jahrhun-



derts. Einfaches Schmiedeeisengitter, datiert 1964 vor dem Chorschluss. Die Turmuhr wurde 1895 von Andreas Berthold aus Gnas eingerichtet, die Glocken im Jahre 1948 von der Firma Johann Graßmayr aus Innsbruck geliefert.

Die Kapelle als Marienheiligtum und Wallfahrtsstätte

Wie schon oben erwähnt, ist die Entstehung der Kapelle ohne Zweifel auf eine fromme Stiftung zurückzuführen. Der wahre Grund hierfür ist uns bis heute nicht mehr bekannt, doch sind Legenden und Berichte über wunderbare Heiligung überliefert.

„Am Ort der Kapelle war einst ein dichtes Dorn- und Buschwerk, in welchem im Jahre 1717 in einer Sommernacht ein Bauer seinen Rausch ausschloß. Im Traum ist ihm die weinende Muttergottes erschienen und hat wegen des lasterhaften Lebens des Bauern heftige Klage geführt. Anderstags hat nun der Bauer das Gelübde getan, an dieser Stelle eine Kapelle zu bauen.

Maria im Dorn eine Privatkappelle, die sich aus freiwilligen Spenden erhält.

Messen finden am 2. Donnerstag im Monat (lt. Aushang) statt.

Jederzeit ist es möglich in dieser Kapelle Taufen oder Hochzeiten abzuhalten.

Hast du Interesse dann melde dich bei Obmann Josef Pircher Tel. 0676/5504737

Der Hospizverein Schladming und Umgebung stellt sich vor:

„Ach, wenn du mich besuchen kommst, dann geht es mit meinem Leben dem Ende zu“...so hört man es oft, wenn wir uns als Hospizmitarbeiterinnen vorstellen.

Viele wissen eigentlich gar nicht, wie facettenreich sich unser Mitarbeitersteam zusammensetzt. Ja, der Grundkurs Hospiz befähigt uns, Menschen in besonderen Lebensabschnitten - bis zum Tod zu begleiten. Oft geht jedoch vorher eine über Jahre dauernde Begleitung. Da wird Karten gespielt, Gespräche geführt, Spaziergänge unternommen oder einfach nur ein „Da sein“ um einsame Stunden auszufüllen. Dann gibt es Mitarbeiterinnen, welche sich der „Lebensschule“ widmen. Kinder und Jugendliche dürfen lernen, Verlust und Tod als Teil des Lebens verstehen und anzunehmen. Hier werden wir von Schulen oder Kindergärten kontaktiert, wenn Bedarf besteht. In der Fachschule Gröbming ist die „Lebensschule“ im Lehrplan involviert. Ein weiter wichtiger Bereich ist „Still geboren“, wenn Lebens-Anfang und

Lebens-Ende zusammenfallen. Hier werden Eltern, Geschwister und auch Großeltern nach einem Verlust des sogenannten „Sternkinde“ begleitet und betreut. Die Mitarbeiterinnen werden vom Krankenhaus kontaktiert oder betroffenen Eltern melden sich direkt bei uns im Hospizverein. Am Kommunalfriedhof in Schladming gibt es eine Gedenkstätte, da besteht die Möglichkeit eine Kerze anzuzünden, den Namen des Kindes auf einen Stein zu schreiben und in Stille zu gedenken. Die Trauerbegleitung nach einem Todesfall liegt uns sehr am Herzen. Auch dafür sind bei uns besonders ausgebildete Kolleginnen. Wir begleiten Menschen individuell, dasein, zuhören, mitfühlen... Zeit geben, das ganze Erlebte ins Leben einzubauen und weiter zu Leben. Demenz ist bei uns ein großes Thema. Auch hierfür gibt es ausgebilde-



te Hospizmitarbeiterinnen, welche Demenztraining und Demenz-Café (jeden 1. Montag im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr in der „Vitamine“ in Schladming – mit dem Sozialhilfverband Liezen gemeinsam organisiert) anbieten.

Angehörige, wie Betroffene sind herzlich eingeladen!

Falls Sie sich jetzt durch einen Punkt angesprochen fühlen, mehr wissen wollen oder einfach mal nur nachfragen möchten – wir sind DA!

Kontakt: Gudrun Schweiger,
Tel-Nr: 0650 8970 144



Aich bekommt Glasfaser, Aich bekommt ein Upgrade

Glasfaser-Internet für ländliche Regionen ist noch keine Selbstverständlichkeit. Mit einem klaren Bekenntnis für die digitale Zukunft unserer Region ziehen die 29 Gemeinden des Bezirks Liezen mit der RML Infrastruktur an einem Strang. Eine Partnerschaft mit klarem Ziel: So viel Glasfaser, wie möglich für unser Ennstal.

WAS IST GLASFASER?

Glasfaser-Internet ist in den eigenen vier Wänden die Basis für die digitale Zukunft der nächsten Generationen. Glasfaser ist die Technologie der Zukunft, steigert unsere Lebensqualität, wirkt sich wertsteigernd auf ihr Zuhause aus und ist damit in mehrerlei Hinsicht ein ech-



ter Mehrwert. Darüber hinaus sorgt unser regionales Glasfaser-Internet dafür, dass wir jederzeit die schnellstmögliche Bandbreite nutzen können. Unter Glasfaser versteht man lange dünne Fasern aus Glas, welche als Lichtwellenleiter zur Datenübertragung verwendet werden. So ist der Transport gigantischer Datenmengen in höchster Qualität möglich. Die Glasfaser-Technologie beschreibt den modernsten Telekommunikationsstandard, mit dem Sie schnellstmögliche, stabile Internetgeschwindigkeiten mit uneingeschränkter Bandbreite erreichen.

UNSER GLASFASERNETZ: FÜR DIE REGION, BLEIBT IN DER REGION

Unser Regionalmanagement im Bezirk Liezen, unsere Region mit ihren 29 Gemeinden und der strategische Partner und Investor Meridiam haben sich in der

RML Infrastruktur GmbH als Unternehmen zusammengetan. Die von der RML Infrastruktur GmbH errichtete Glasfaser-Infrastruktur ist unser Netz - geht nach 50 Jahren in das öffentliche Eigentum über, in diesem Fall ist die künftige Eigentümerin die Region Bezirk Liezen mit ihren 29 Gemeinden.

Unser offenes, regionales Glasfasernetz mit Internetanschlüssen wird bis ins Gebäude (FTTH) errichtet, dass die Internetnutzung mit höchster Qualität, uneingeschränkter Bandbreite und schnellstmöglicher Internetgeschwindigkeit möglich macht. Glasfaser für die Region: So stärken wir nachhaltig und mit Weitblick unseren gesamten Bezirk Liezen, die Gemeinden als Wirtschaftsstandort, als Tourismusregion und lebenswerte Heimat. So sind wir dank einer Investition von 170 Millionen Euro starker Partner in unser Glasfasernetz fit und startklar für die nächsten Generationen!

AICH BEKOMMT EIN UPGRADE: UNSER FAHRPLAN

Die Arbeiten an der Glasfaserinfrastruktur starten in Aich 2024. Davor ladet die RML Infrastruktur gemeinsam mit der Gemeinde zur Infoveranstaltung ein. Mit den Verantwortlichen der Gemeinde wird im Herbst 2023 mit der Detailplanung für die Glasfaser-Offensive begonnen.

Aktuell laufen die Glasfaser-Bauarbeiten in den ersten acht Gemeinden des Bezirks. Zu den Ausbaugebieten zählen zurzeit: Aigen im Ennstal, Arding, Admont, Bad Mitterndorf, Mitterberg-St. Martin, Stainach-Pürgg und Wildalpen.

GLASFASER KANN 'S: IHRE VORTEILE MIT GLASFASER

Schneller geht's nicht. Erleben Sie in unserem regionalen Glasfasernetz das Internet in Echtzeit. Glasfaser-Internet bietet die schnellstmögliche und stabilste Datenverbindung



mit Bandbreiten bis zu 1.000 Mbit/s und ermöglicht so hohe Up- und Downloads. Steigern Sie mit Glasfaserinfrastruktur in Ihrem Haus, in Ihrer Wohnung langfristig den Wert Ihres Eigentums. Glasfaser macht Sie zum Vordenker und sichert Ihnen, vor allem den nächsten Generationen die digitale Zukunft ab.

Internet begleitet unser tägliches Leben. Internet verändert die Art und Weise unserer Arbeit, wie wir lernen, wie wir leben und wie wir mit unseren Freundinnen und Freunde in Kontakt treten. Unser regionales Glasfasernetz bewältigt als einziges Netz, was wir zukünftig benötigen, um den immer höheren Anforderungen der Digitalisierung zu genügen. Verabschieden wir uns gemeinsam von stotternden Videokonferenzen, Whats-Appanrufen oder vom verpixelten Standbild, wenn sich die Netflix-Serie aufhängt. Gehen wir mit unserem Netz in die Zukunft und machen's mit Glasfaser.

NOCH FRAGEN?

Einen Überblick über die häufigsten Fragen und Antworten finden Sie zusammengefasst auf www.DeineGlasfaser.at/faq



Neu ab Sommer 2023: Singletrack Haus-Aich

Touristische Einrichtungen sowie Angebote sollen uns allen zugutekommen und demnach auch für Einheimische weiterentwickelt werden. Der Tourismusverband unterstützt dabei Projekte mit Impulsfinanzierungen sowie in der Planung und Umsetzung, wie etwa beim neuen Singletrack Haus-Aich.

Mountainbike-Komplettangebot für Einheimische und Gäste

Beim neuen Singletrack Haus-Aich handelt es sich um ein Schwerpunktprojekt der Gemeinden Haus und Aich in Kooperation mit dem Tourismusverband Schladming-Dachstein. Die Leistungen des TVB bestehen aus einer Impulsfinanzierung von 200.000 Euro und Unterstützung in der Planung.

Am 1. Juli öffnet dieser einzigartige Trailpark zwischen Weißenbach bei Haus und Aich. Es ist der erste dieser Art in der Region und darüber hinaus. Durch die besonders umweltschonende Errichtung der Trails und die schmalen Radwege ergeben sich abwechslungsreiche Streckenverläufe, die sich durch die Bäume schlängeln. Drei verschiedene Loops bieten Spaß und ein besonderes Radfahrerlebnis für alle Altersgruppen und Schwierigkeitsgrade.

Eine Besonderheit des Singletracks ist die

lange Saisondauer, die durch die sonnige Lage gegeben ist. Es sind keine Mountainbikevorkenntnisse notwendig und auch Kinder können die Wege durch den Lärchenwald erkunden. Der ideale Ausgangspunkt ist die Talstation Hauser Kaibling inkl. Bikeshop, Verleih, und kostenlosen Parkmöglichkeiten.

Facts über den Singletrack Haus-Aich:

- Öffnungszeiten: 1. Juli bis 2. November
- Der Trailpark ist täglich geöffnet
- 5 Kilometer Singletrails
- Abwechslungsreiche und umweltschonende Bauweise
- Kinder bis Jahrgang 2017 fahren kostenlos

Tolle Neuigkeiten: Alle Volks- und Mittelschüler in den Gemeinden Haus und Aich bekommen von den Bürgermeistern Stefan Knapp und Franz Dankmaier als Eröffnungsgeschenk eine Saisonkarte für 2023.

Besucherlenkung am Stoderzinken

Nachdem das Friedenskircherl bei der ORF-Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“ als schönster Ort Österreichs ausgezeichnet wurde, haben die Betreiber der Stoderzinken Alpenstraße, die Gemeinde Aich und Gröbming mit der Unterstützung des Tourismusverbandes Schladming-Dachstein ein Konzept zur Besucherlenkung am Stoderzinken festgelegt.



© Christoph Huber

Mit einem neuen Shuttlebus ist eine einfache und bequeme Anreise vom 08. Juli bis 10. September 2023 auf den Stoderzinken möglich. Für Sommercard- oder Freizeitcard-Inhaber ist die Auffahrt mit dem neuen öffentlichen Verkehrsmittel in der Sommer Hauptsaison kostenlos. Die Busverbindung ist auf die ebenfalls neue Sommerbuslinie (Mandling - Schladming - Gröbming - Sankt Martin) abgestimmt. Inhaber der Sommer- oder Freizeitcard können mit dem eigenen PKW die Stoderzinken Alpenstraße in der Vorsaison vom 18. Mai bis 07. Juli sowie in der Nachsai-



son vom 11. September bis 01. November 2023 gratis nutzen. Reisebusse dürfen nur mit einer Reservierung auf den Stoderzinken. Es wird eine begrenzte Anzahl an Reisebussen geben, welche dann in bestimmten Zeitfenstern auf- und abfahren dürfen, um den Gegenverkehr mit anderen Bussen zu vermeiden.

Neben dem Verkehrskonzept wird es auch ein ausführliches Beschilderungs- und Informationskonzept geben mit neuen Wanderportalen, Informations- und Beschilderungstafeln uvm. Ganz wichtig ist auch der „Stoder-Ranger“, welcher für die Parkraumbewirtschaftung, Abfallwirtschaft und Kommunikation mit den Gästen zuständig sein wird.

**SCHLADMING
DACHSTEIN**



Informationen des AWW Schladming

Steirischer Frühjahrsputz 2023

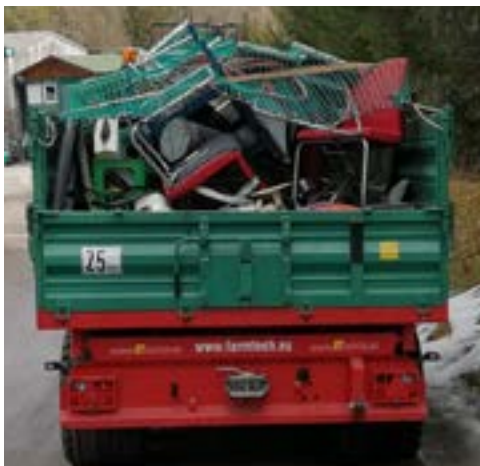
Der Frühling sendet bereits seine ersten Boten aus und auch die Vorbereitungen für den 15. Steirischen Frühjahrsputz sind in vollem Gange. Der Aktionszeitraum zur größten Flurreinigungsaktion in der Steiermark ist dieses Jahr von vom 23. März bis zum 6. Mai. Schulen, Vereine aber auch Privatpersonen sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen um die Natur von achtlos weggeworfenem Abfall zu befreien. Unter allen Teilnehmern werden, wie jedes Jahr, tolle Preise verlost. Die Anmeldung erfolgt unter www.saubere.steiermark.at.



Sperrmüllaktion 2023

Die diesjährige Sperrmüllaktion startet am 11. April und endet am 29. September 2023.

Wie im Vorjahr ist für jede Gemeinde ein Anliefertag pro Woche vorgesehen:



Montag:

Aich und Michaelerberg-Pruggern

Dienstag:

Gröbming und Haus

Mittwoch:

Schladming (inkl. Pichl und Rohrmoos)

Donnerstag:

Ramsau und Sölk

Freitag:

Öblarn und Mitterberg-St. Martin

Vorsortierter Sperrmüll sowie Problemstoffe können in Haushaltsmengen bis 500 kg kostenlos in der Abfallverwertungsanlage Aich abgegeben werden. Unsortierter Abfall ist von der Aktion ausgenommen und daher kostenpflichtig. Bitte beladen sie ihre Fahrzeuge bzw. Anhänger so, dass eine rasche Entladung der sortenreinen Abfälle möglich ist. Für schlecht oder unsortierte Mischfuhren

fallen Kosten von € 230,- je Tonne an, zusätzlich wird ein Sortierentgelt je Zeitaufwand verrechnet. Weitergehende Informationen zur diesjährigen Sperrmüllaktion finden sie unter www.abfallwirtschaft.steiermark.at/schladming.

Richtig sammeln im „Gelben Sack“

In den gelben Sack gehören ausschließlich Verpackungsabfälle aus Kunststoff bzw. Metall. Fehlwürfe wie Biomüll, Restmüll, Glas und Papier erschweren bzw. verunmöglichen die Sortierung und die Verpackungsabfälle können dann keinem Recycling mehr zugeführt werden. Bitte halten sie sich an die seit langem unveränderten Trennvorschriften und informieren sie auch ihre Gäste über das richtige Trennverhalten. Informationsmaterialien zur richtigen Sammlung, Trennblätter in vielen Sprachen, etc. finden sie unter www.abfallwirtschaft.steiermark.at/schladming.



Alte Batterien und Elektrogeräte haben im Restmüll nichts verloren!

Bitte achten sie auf die richtige Entsorgung von Elektroaltgeräten, Energiesparlampen, Batterien und Akkus. Diese können sie im Fachhandel, in einem Altstoffsammelzent-



rum oder in der Abfallverwertungsanlage Aich kostenlos abgeben. Falsch entsorgter Elektromüll birgt vielfältige Gefahren für die Umwelt und kann unkontrollierte Brände verursachen.

FerialpraktikantInnen und Sortieraushilfen gesucht!

Wer möchte die Abfallwirtschaft in unserer Heimat näher kennen lernen und hat Interesse im Betrieb der Abfallverwertungsanlage Aich aktiv mitzuarbeiten? Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter awv.schladming@abfallwirtschaft.steiermark.at oder der Telefonnummer 03686/5119.



Steirischer Umweltlandesfonds - Ökoförderungen 2023

Gefördert wird der **Ersatz von Heizungen auf Basis fossiler Brennstoffe** (wie Erdöl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) auf ein neues klimafreundliches Heizungssystem. Die Förderung ist mit maximal 30 % der anrechenbaren Investitionskosten begrenzt

Ein- und Zweifamilienhäuser	
Pellets- und Hackschnitzel-, Scheitholz- und Kombikessel	max. 2.500 Euro
Wärmepumpen (Grundwasser- und Erdwärmepumpen) für Wärmepumpen mit einem Kältemittel mit einem GWP zwischen 1.500 und 2.000 reduziert sich die ermittelte Fördersumme um 20%	max. 2.500 Euro
Luftwärmepumpe	max. 1.000 Euro
Zuschlag bei Luftwärmepumpen für zusätzlicher Errichtung einer PV-Anlage	+ 500 Euro
Gebäude ab 3 Wohneinheiten, Sondernutzung, Kleinstunternehmen	
Anlagen ab < 50 kW	max. 3.000 Euro
Anlagen 50 kW bis 100 kW	max. 5.000 Euro
Anlagen ≥ 100 kW	max. 6.000 Euro

Solaranlagen	
Bruttokollektorfläche	300 Euro/m ²
NUR Warmwasserbereitung	förderbare Bruttokollektorfläche maximal
Ein- und Zweifamilienhäusern	15m ²
Gebäude ab drei Wohneinheiten	4m ² je Wohneinheit
Sondernutzung, unternehmerische Nutzung	30m ²
Warmwasserbereitung UND Heizungseinbindung	förderbare Bruttokollektorfläche maximal
Ein- Zweifamilienhaus	20 m ²
Gebäude ab drei Wohneinheiten	6 m ² je Wohneinheit

Bundesförderung „Raus aus Öl und Gas“ 2023

Wie bereits im Vorjahr wird der Ersatz von fossilen Heizungssystemen vom Bund mit **max. € 7.500,-** gefördert bzw. ist die Förderung mit 50% der förderfähigen Investitionskosten begrenzt.

Nah/Fernwärme oder Holzcentralheizung	max. 7.500 Euro
Wärmepumpen (für Wärmepumpen mit einem Kältemittel mit einem GWP zwischen 1.500 und 2.000 reduziert sich die ermittelte Fördersumme um 20%)	max. 7.500 Euro
Zuschlag „Raus aus Gas“ bei Ersatz einer Gas-Heizung (Erdgas/Flüssiggas)	+ 2.000 Euro
Solarbonus bei gleichzeitiger Errichtung einer thermischen Solaranlage (mind. 6m ² Kollektorfläche) und Tausch des Heizungssystems	+ 1.500 Euro
Zuschlag „Ortskern“ bei Ersatz des fossilen Heizungssystems durch hocheffiziente Nah/Fernwärme im Ortskern in Erdgas-versorgten Gebieten	+ 2.000 Euro



Seit Herbst begleitet uns unser Jahresthema „HEIMAT“ im Kindergartenalltag. Neben dem Erleben und Gestalten einiger heimischer Bräuche, wollen wir auch die örtlichen Vereine kennenlernen.

Am 25.11.2022 besuchte uns Barbara vom Heimatverein „d’Freistoana z’Gröbming“ zum Kathreintanz. Sie erzählte uns über das Leben der heiligen Katharina und brachte uns zwei Tänze bei.



Durch die Adventzeit führten uns auch wieder einige Bräuche und Traditionen wie zum Beispiel Adventkranz, Adventkalender, Barbarazweige, Nikolaus, Kekse backen, traditionelle Weihnachtslieder, ...

In der Faschingszeit beschäftigten wir uns mit dem Thema Feuerwehr. Wir gestalteten unser Faschingskostüm selbst, bastelten Feuerwehrhelme, Feuerlöscher und Atemschutzgeräte.

Kurz vor unserem „Feuerwehr – Faschingsfest“ besuchten uns einige Feuerwehr – Papas, prüften unser Wissen und allen 29 Kindern konnte das Leistungsabzeichen in Gold überreicht werden. Im Gegenzug mussten auch die Papas ihre körperliche Eignung unter Beweis stellen und die von uns gestellten Aufgaben bewältigen. Alle Beteiligten hatten dabei großen Spaß.

In der Vorbereitung auf das Osterfest durfte sich jedes Kind einen kleinen Palmbuschen machen. Am Freitag vor den Osterferien haben wir zur Jause unser „Weichfaschtl“ geleast: selbstgebackenes Osterbrot, selbstgefärbte Eier, Osterlamm, Butterlamm.

Am 2. Mai haben wir mit Hilfe von einigen Papas den 1. Maibaum (gespendet von Martina Schwab) in unserem Garten aufgestellt.

Bis zu den Sommerferien haben wir noch Folgendes geplant:

- Gemeinsames Singen im Kindergarten mit der Aicher Singrunde
- Maibaum umschneiden



- Besuch bei Eva Pitzer und den Bäuerinnen
- Besuch bei der Feuerwehr
- Besuch der „Oacha Musi“
- Besichtigung der Kläranlage
- Sonnwendbüscherl binden
- Abschlussausflug (Ziel wird noch entschieden)

Wir bedanken uns bei allen Personen und Vereinen für die Unterstützung in diesem Kindergartenjahr.

Mit lieben Grüßen aus dem Kindergarten Assach,

Jeannine Zefferer





Volksschule Aich-Assach



Vorlesetag

Am 23.03.2023 fand der jährliche Vorlesetag statt und unsere Schüler und Schülerinnen durften dabei den Kindergartenkindern und Pädagoginnen ihre Vorlesekünste demonstrieren. Das Vorlesetheater „Ich will so bleiben wie ich bin“ begeisterte unsere kleinen Gäste und sorgte für strahlende Augen. Es war uns eine große Ehre!



Kinderpolizei

Am 21.04.2023 wurden die 3. und 4. Schulstufe von der Polizei Haus eingeladen, um sich die Polizeistation genauer anzusehen. Zu Beginn durften die Schüler und Schülerinnen sofort das Polizeiauto genauer betrachten. Dabei lernten sie, was sich alles

in einem Polizeiauto befinden muss, wie die Sirene funktioniert und wie



man die faltbaren Verkehrshütchen aufbaut. Im Anschluss wurde mit der Radarpistole die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Autos gemessen. Danach ging es in die Polizeistation, wo weitere interessante Dinge auf die Kinder warteten. Unter anderem wurde die Polizeiausrüstung anprobiert, in das Polizei-Radio gesprochen, mit nicht geladenen Waffen gezielt und in Röhrchen geblasen. Natürlich erfuhren die Schüler und Schülerinnen auch wichtige Informationen, die sie im Falle eines Notfalles beachten sollten.

Erstkommunion der 2. Schulstufe

Gabriel Brandstätter, Lorenz Geisler, Matthäus Grießer, Marie Kolb, Tina Kolb, Leon Nicolic, Andreas Puschnigg, Leonhard Schrempf und Samu

Heigl feierten gemeinsam mit ihren Familien am 30. April 2023 das Fest der Erstkommunion. Sie wurden von ihrer Religionslehrerin Melitta Knaus auf den ersten Empfang des Sakraments der heiligen Kommunion vorbereitet.
Dir. Albert Edlinger



Aus der Bücherei

Öffnungszeiten:

Jeden 2. und 4. Montag im Monat
von 16:00 bis 18:00

Kinder und Jugendliche
GRATIS Verleih!!!

Erwachsene Jahreskarte € 15,00

WISSEN UND BILDUNG

Als Treffpunkte für alle Generationen und Kulturen ermöglichen Öffentliche Bibliotheken allen Altes- und Bevölkerungsgruppen Zugang zu LITERATUR,



Information und BILDUNG.

Öffentliche Bibliotheken fördern auf vielfältige Weise die Sprach-, Lese- und Medienkompetenz und schaffen Rahmenbedingungen für Begegnung und ein soziales Miteinander.

Mit innovativen und zeitgemäßen Schwerpunktprojekten stellen Öffentliche Bibliotheken einen unverzichtbaren gesellschaftlichen Mehrwert dar.

Also: nachschauen, hingehen, informieren, schmökern genießen....!

Aus der Chronik ...

Hyper-Inflation 1923

Vor genau 100 Jahren war ein Schicksalsjahr für Österreich, Europa und die ganze Welt. Aufstände, Hunger und Geldknappheit prägten die Zeit. Es begann schon im Jahr 1919, als die zur neu eingeführten Krone (1900) unter Kaiser Franz Josef I. das Kleingeld, die Silber-Krone, gesammelt und eingeschmolzen wurde, da der Silbergehalt höher war als der Geldwert. Als Folge wurde Notgeld eingeführt. Innsbruck war die erste Stadt und druckte Scheine auf Holler. Fast jede Stadt hat Notgeld verschiedenen Formen gedruckt.

Ab 1923 war es besonders problematisch zu sehen, mit welcher Geschwindigkeit der Wertverfall des Geldes zunahm. Die Leute bekamen morgens ihr Geld, mittags war es bereits fast nichts mehr wert. Auf den Inflationsscheinen wurden die Zahlen nicht mehr gedruckt, sondern ausgeschrieben (fünf Milliarden Kronen). Die Preise stiegen in enorme Höhen, die Waren zB: Wurst 180.000 Kronen, Mehl 120.000 Kronen, Brot 50.000 und 4 Eier 40.000 Kronen.

Viele konnten sich den Einkauf im Laden kaum leisten und litten großen Hunger. Wer noch Geld hatte, legte seine Scheine in eine Waagschale. Scheine zu zählen war zu zeitaufwendig. In Deutschland war der 100 Billionen Mark -Schein die höchste jemals gedruckte Summe. In Österreich war der höchste gedruckte Schein der 500 000 Kronenschein vom 20.09.1922. Ihm folgte der letzte Kronenschein mit zehntausend Kronen, darauf rot aufgedruckt ein Schilling. Am 2.1.1924 wurde die Schillingwährung eingeführt. 2002 wurde der Schilling vom Euro abgelöst.



Von Franz Resch

Aicher Singrunde



Das Singen im Chor bereitet uns nach wie vor sehr viel Freude und bietet uns große Chancen zur Pflege und Weiterentwicklung unserer eigenen Musikalität. Daher haben wir uns dazu entschlossen einen kompakten „Singtag“ am Sonntag, den 23. April 2023 durchzuführen. Das „Häuserl im Wald“

am Mitterberg bot uns für unseren 1. Chortag unter dem Motto „Singen mit Aussicht“ ein wunderbares Ambiente. Emsig ging es am Morgen mit Aufwärm- und Stimmbildungsübungen los. Die menschliche Stimme ist das sensibelste und empfindlichste aller Instrumente. Die Stimmbildungs- und

Einsingübungen sind für Chorsänger genauso wichtig wie das Aufwärmen eines Sportlers zu Beginn eines Trainings oder Wettkampfs. Ein gutes Einsingen bereitet die Sänger/innen umfassend auf die Probe oder ein Konzert vor und es verbessert nachweislich den Chorklang.



Weiter ging es mit vier einzelnen Choreinheiten zu je 90 Minuten. Wir übten und probten fleißig für die musikalische Umrahmung der Hl. Firmung am 29. April 2023 in der Assacher Pfarrkirche. Solistisch wurden wir dabei auch von Johanna Ringdorfer top unterstützt – DANKE.

Das Hauptaugenmerk der Probenarbeit galt aber in erster Linie der Erarbeitung unseres Programms für unser Konzert „singen-spün und g’spian!“ in der Christuskirche Aich am Pfingstmontag, den 29. Mai.



Mit einem gemeinsamen Mittagessen und einem gemütlichen Spaziergang bei herrlichem Sonnenschein rundeten wir unseren 1. gemeinsamen Chortag erfolgreich ab.

Sehr erfreut sind wir über eine neue „3. Stimme“ in unserer Gemeinschaft. Greti Stiegler bereichert schon seit Jänner unseren Chorklang – DANKE.

Namens der Singrunde bedanke ich mich bei allen Aicher/innen für den zahlreichen Besuch bei unseren „Auführungen“ und wünsche allen einen schönen, erlebnisreichen und erholsamen Sommer



*Auf ein baldiges
„Wiederhören“
freut sich eure Aicher Singrunde.*

Susi Helm

Aicher Senioren

Die Zeit vergeht wir im Flug. Wieder ist ein halbes Jahr in das Meer der Vergangenheit geflossen und die Aktivitäten des Seniorenbundes Aich-Gössenberg wurden nicht weniger.

AUSFLÜGE UND REISEN:

Halbtags-, Ganztags- und Mehrtages-Ausflüge erfreuen sich immer wieder großer Beliebtheit. Dazu gehören in gewissen Abständen auch Besichtigungen von Betrieben in unmittelbarer Nähe.

Neue Mitglieder:

Besonders erfreulich ist der Zulauf zum Seniorenbund. So sind in den letzten Monaten 20 neue Mitglieder dazu gekommen, worüber sich das Team des Vorstandes freut.

SPORTLICHES:

Über den Winter über war Sportart Nummer 1 wieder das Eisstockschießen. Bei verschiedensten Turnieren und Bratleischießen wurde fest angetaucht.

Bei der Teilnahme am Bezirksturnier in Schladming war die Damenmannschaft Punktgleich mit dem Sieger, aber beim direkten Vergleich unterlegen. Ebenso hat sich die Herrenmannschaft gut geschlagen. Beim Landesturnier am Mitterberg, wurden Erfolge gefeiert. Die Herrn Aich 1



wurden Landesmeister, Aich II wurde 10, die Damen belegten den 4. Platz.

Bei den Bratleischießen gegen Ramsau konnte die Aicher gewinnen. Gegen unsere Nachbarn vom SB-Haus wurde ein saftiger Schneider ausgeteilt.

FEIERN GEHÖRT EINFACH DAZU

Geburtstage

Zweimal im Jahr ladet der Seniorenbund Aich seine Jubilare zu einem Geburtstagsessen ein.

Runde Geburtstage feierten wir mit Herta Walcher, Dorli Miller, Sepp Mitterhuber, Herta Kolb, Maria Köll, Heide Gruber, Anna Etschbacher u. Resi Puschnigg. Herzliche Gratulation allen Jubilaren und

viel Gesundheit wünschen die Freunde vom Seniorenbund Aich-Gössenberg.

ADVENT:

Die Teilnahme am Assacher Winterwald gehört auch zu unseren alljährlichen Aktivitäten.

Die wärmenden Getränke und eine passende Jause gehören einfach dazu.

Die Adventfeier am 8. Dezember im Gasthof Grafenwirt wurde diesmal durch die Anwesenheit von Sepp Loibner und die Präsentation seiner eigenen Gedichte und Geschichten zu einem sehr stimmigen Erlebnis. Danke für die musikalische und gesangliche Gestaltung an Maria, Johanna



und David Ringdorfer und deren Großeltern Resi und Manfred.

FASCHINGSMONTAG:

Viel Gaudi gabs auch dieses Jahr am Faschingsmontag beim Forellenhof am Bodensee.

Gemeinsam mit unseren Seniorenfreunden aus Haus wurde dieser Nachmittag gestaltet.

Peter Stocker, der Graf'n Peter, sorgte mit seinen Einlagen genauso für viel Gelächter wie Louise und Hans Buchsteiner von den Hausern mit ihren Beiträgen.

Musikalisch sorgte Lukas, Enkerl von Helma und Sepp Stocker, mit seiner Harmonika für gute Stimmung.

VORTRÄGE:

Ernst Seggl erfreute uns vor Kurzem, mit seinem Vortrag zum Thema Wald – Tiere – und Natur. Er versteht es mit beeindruckend lebendiger Vortragsweise, seine Erlebnisse in der Natur unserer näheren Umgebung einzigartig zu präsentieren.

WANDERN IM WINTER

Unsere engagierte Wanderführerin Christl Schmied hat immer wieder lohnende Wanderziele zur Auswahl. Die Wanderung zur Oberhofalm in Filzmoos sei hier be-

sonders erwähnt.

Zu einem Fixpunkt gehört auch die Einladung unserer Nachbarn aus Haus i.E. zu einer Gratisfahrt auf den Hauser Kaibling diesmal zur Stoni's Rauchkuchl. Danke an den Obmann Hans Greimeister für die Organisation.

Die Aktivitäten der Wandergruppe für den kommenden Sommer werden, je nach Wetterlage, von Christl Schmied o. Manfred Landl per WhatsApp bekanntgegeben.

Wir trauern um unsere langjährigen Mitglieder:

In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns: Margarete Kapeindl im 88 LJ, Maria Pircher 91 LJ, Herta Aigner 85 LJ Wir gedenken auch unserem lieben Freund Harry, Harald Eder, der oft mit uns verreist ist und uns im 51 LJ verlassen hat.

Unser aufrichtiges Beileid.

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN:

Vom 12. Bis 14. Juni geht die Reise in unser Nachbarland Tschechien.

Der schöne Brauch des Sonnwendbüschlbinden wird auch d. J. von den Seniorinnen organisiert.

Gemeinsames Büschlbinden am 16. Juni Nachmittag bei Dorli Miller in Assach. Alle sind herzlich eingeladen, die mit-helfen möchten. Zu erwerben sind die Büscherl am Samstag, dem 17. Juni, beim Sparmakt in Aich. Diese Aktion ist eine wichtige Einnahme für den Seniorenbund. Mit diesen Mitteln werden diverse Gratisaktivitäten durchgeführt.

Am 13. Juli geht's auf den Pruggererberg ins „Neureid“ zum Krapfenessen. Zusammenkunft um 12:30 beim Grafenwirt und Assach. Fahrgemeinschaften bitte organisieren.

Der überaus gut angekommene Grillnachmittag beim Aigner/Holler findet im August statt. Darauf freuen wir uns schon alle sehr. Termin wird noch bekanntgegeben.

24. August: Fahrt zur sehenswerten „Burg Strechau“. Zusammenkunft 13:00 beim Grafenwirt, danach Assach.

Der Bezirkswandertag im vergangenen Jahr in Lassing war ein besonderes Erlebnis. Dabei wurden drei Routen, verschiedener Länge angeboten. Diesmal findet der Bezirkswandertag am 6. September in Irdning statt.

Am 14. September Ausflug nach Maria Kirchtal bei Lofer Slzbg. (war vor ein paar Jahren Sieger der ORF Aktion „Neun Plätze-Neun Schätze“) und zum Pillersee. Der Stammtisch beim Aigner/Holler fin-

det ab 5. September jeden ersten Dienstag im Monat statt.

Kegeln, nach wie vor ein beliebter Bestandteil des Programmes wird jeweils alle 14 Tage am Mittwoch. Kontakt: Helma Stocker Tel. 0664 6447514



Asphaltstockschießen beim Grafenwirt. Dieses hat noch leichte Startschwierigkeiten, ist aber immer ein großer Spaß. Hel-



mut Kolb gibt gerne Auskunft. Tel. 0664 4304466

Bei allen Veranstaltungen freuen wir uns auch immer wieder über NEUE Gesichter. Gerne sind auch Nichtmitglieder zu den diversen Aktivitäten eingeladen, sowie wir auch gern neue Mitglieder aufnehmen möchten.

Wir wünschen allen Bewohnern und Gästen von Aich einen schönen Sommer und viele nette Begegnungen.

f.d.l.v.

Manfred Landl, Aich am 12.5.2023

FF-Aich

Kinderfasching im Rüsthaus der Feuerwehr Aich

Endlich nach zwei Jahren konnten wir wieder einen Kinderfasching bei uns im Rüsthaus organisieren.

Gemeinsam mit über 60 Kindern konnte wieder eine Faschingsolympiade mit vielen verschiedenen Stationen durchgeführt werden.



Unter anderem konnten die Kinder mit Einsatzstiefel Zielschießen, Asphaltstockschießen, Tauziehen, Raupe Nimmer satt, Schlauchball und viele weitere Stationen Punkte sammeln und sich somit ein paar tolle Preise sichern.

Nach der Siegerehrung, konnten wir mit einer gemeinsamen Jause und Faschingskräpfen einen gelungenen Ausklang genießen.

Schulübung in der VS Assach

Gemeinsam mit der Feuerwehr Assach wurde wieder eine



Schulübung in der Volksschule in Assach durchgeführt.

Wichtig bei diesen Übungen ist es, die Kinder auf mögliche Notfälle vorzubereiten, aber auch die Arbeit der Feuerwehr genauer zu verstehen. Im Anschluss der Übung konnten sich die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrer die Fahrzeuge und Ausrüstung der Feuerwehren ansehen.

Neues Feuerwehrfahrzeug für die Feuerwehr Aich

Nach über vier Jahren intensiver Planung, vielen Sitzungen des Fahrzeugausschusses und unzähligen Stunden kann unsere Feuerwehr heute endlich das neue HLF 2 in Empfang nehmen.

Das neue HLF2 (Hilfeleistungslöschfahrzeug 2) bietet nicht nur eine Vielfalt an neuen Möglichkeiten, sondern ist auch eine Einsatztaktisch wichtige Erweiterung unseres Fuhrparks. Mit einem Wassertank von 3000 Litern ist es für Brandeinsätze ideal geeignet. Sämtliche Wasserführende Armaturen sind ebenfalls verbaut

Aber nicht nur für Brände ist dieses Fahrzeug zu gebrauchen, sondern auch für technische Einsätze.

Die Feuerwehr Aich ist mit seiner technischen Ausrüstung (akkubetriebenen Rettungsgeräten (Schere, Spreizer) sowie einer Seilwinde) auch ein technischer Stützpunkt und somit für Einsätze im technischen Bereich bestens gerüstet.

Einen großen Dank an die Bevölkerung und der Gemeinde für die tatkräftige Unterstützung zur Umsetzung dieses Fahrzeuges.

Bernhard Etschbacher



Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Organisation Aich, Gössenberg

Diese Gemeinschaft ist eine überparteiliche Interessensgemeinschaft von Frauen aus der Landwirtschaft.

Qi Gongkurs bei Katrin!

Am Klausnerhof/Gössenberg fand kürzlich- passend zum Frühjahr- ein Qi Gong Kurs statt.



Gemeinsam wurde versucht eigene Kräfte zu mobilisieren und so in Schwung zu bleiben.

Die Lehre von Qi Gong kommt aus dem Chinesischen und ist eine Meditations-

Konzentrations- und Bewegungsform zum Weiterentwickeln und Verfeinern von Körper und Geist.

Zur Praxis gehören auch Atemübungen. Regelmäßiges Training wirkt sich positiv auf die Funktion von Herz, Kreislauf und den Knochenapparat aus.

Bauerneisstockschießen Berg gegen Tal

Am Freitag, dem 3.2.2023, fand in Assach am Scheidweg das Bauerneisstockschießen statt. Die Bauernschaft Aich und Assach trat mit Moar Hubert Pitzer vlg. Kainreiter und Hagl Kajetan Danklmaier vlg. Weikl gegen die Landwirte vom Gössenberg mit Moar Reinhard Schwarzkogler vlg. Schwarzkogler und Hagl Hans Stiegler vlg. Grosser



an. Trotz schlechten Wetters kamen 28 Schützen der Einladung nach. Das Bratlwurde von den „Bergern“ gewonnen. Das Getränk haben

die „Tal-Bauern“ für sich entschieden. Sepp Etschbacher vlg. Lackner erzielte den Bratlschuss. Ihm wurde bei der Siegerehrung ein Geschenkkorb überreicht. Den ausschlaggebenden Getränkschuss machte Hansi Seebacher vlg. Kirschner.

In der warmen Stube vom Gasthof Koller fand das Schießen bei guter Bewirtung seinen gemütlichen Ausklang.

Eva Pitzer

Bericht der FF Petersberg

Die FF-Petersberg konnte zu Jahresbeginn mit Sebastian Bacher, Lukas Herdy, Johanna Schmid, Hannah Steiner, Eva Wieser wieder 5 Neuaufnahmen bei der Feuerwehrjugend verzeichnen.

Sie haben bereits mit der Ausbildung begonnen und es wurden ihnen gemeinsam mit den anderen Jugendlichen und Betreuern der Umgang mit den Gerätschaften und die Aufgaben in der Feuerwehr beigebracht. Nach einiger Vorbereitungszeit haben sie die Wissenstests in Bronze erfolgreich bestanden.



Auch Stefan und Tobias Schwarzkogler konnten die Wissenstests in Gold erfolgreich absolvieren und somit die Jugendausbildung abschließen.

Wir gratulieren der Feuerwehrjugend zu den bestandenen Prüfungen und wünschen den neuen Mitgliedern viel Freude bei der Feuerwehr.

Erste Aufgaben und Einsätze gab es bereits bei der jährlichen Müllsammelaktion in der Gemeinde, die unsere Jugend eifrig unterstützt hat.

Christoph Steiner



Naturfreunde KIDS

Uns ist es wichtig, den Kindern Freude an Bewegung zu vermitteln und in verschiedenen Sportarten Geschicklichkeit, Ausdauer und Gleichgewicht zu schulen. Die soziale Komponente spielt dabei eine große Rolle. Teamgeist, Rücksichtnahme, gegenseitiges Helfen gehören ebenso dazu wie Spaß und Ehrgeiz.

Unser Angebot ist vielfältig, je nach Jahreszeit, dzt. sind wir wieder im Turnsaal beim Hallentraining tätig. Weiteres steht für heuer noch am Plan: Radtour mit Schnitzeljagd, Wandertag, Boccia, Kegeln, in den Sommerferien am Mittwoch Nachmittagsbetreuung:

- Baumhoroskopweg
- Angeln
- Kegeln
- Annastollen
- Kletterpark Gröbming
- Minigolf
- Steinbemalung beim Talbachweg
- Sommerabschlussausflug nach Salzburg



Unser Team besteht derzeit aus über 13 Betreuern der Gemeinden Aich und Haus im Ennstal

Hintere Reihe von links nach rechts: Christina Geisler, Sabrina Stiegler – Kids Leitung in Haus, Therese Aigner, Gerrit Mandl

Vordere Reihe von links nach rechts: Daniela Puschnigg, Sabine Putre, Roland Dorrer, Sabine Roiderer – Kids Leitung in Aich, Ramona Huber

Aber auch im Winter waren wir nicht untätig. Gemeinsam mit der Sport Union Haus und dem Projekt „Haus fährt Ski“ konnten wir viel Stunden auf den Skipisten mit den Kids verbringen. Sei es beim freien Skifahren oder beim **rennorientierten Skitraining.**

Geleitet werden die Trainings von staatlich geprüften Trainern für Kin-



der- und Jugendskirennlauf: Robert Roiderer, Franz Promok, u. Christian Mandl. Weitere Betreuer: Toni Huber (Landesskilehrer), Elmar Stiegler und Sebastian Schwertfeger.

Die Trainingseinheiten finden im Winter, sobald es die Schneelage zulässt, jeden Freitagnachmittag, am Samstag, sowie in den Weihnachts- und Semesterferien täglich statt. Das Training umfasst das Erlernen der alpinen Grundposition mit spielerischen Technikübungen, dem stangengebundenen Training in spielerischer Form, dem stationären Aufbau des Slaloms und des Riesentorlaufs bis zur Vollendung der Kippstangentechnik und des perfekten Riesentorlaufschwunges. Auch werden einzelne Trainingsfahrten mit der Videokamera aufgenommen und mit den Rennläufern analysiert, sowie Zeitmessungen durchgeführt. Fahrten im freien Gelände, Fun Slope, gehören ebenso dazu, wie das Erlernen der Starttechnik und die optimale Hockeposition.

Die Kids werden sowohl im Training, als auch bei den Rennen professionell betreut. Die Teilnahme an Bezirkscuprennen ist mit 8 Jahren möglich,

jüngere Kinder können bis dahin ihre Skitechnik bei dem Training perfektionieren ☒.

In der letzten Wintersaison konnten etliche Stockerlplätze und gute Platzierungen in den Bezirkscuprennen, dem steirischen Schülercup, sowie bei den steirischen Kinderrennen und steirischen Schülermeisterschaften erzielt werden. Im Bezirkscup konnten wir den 2. Platz in der Vereinswertung erzielen.

Unser Team besteht derzeit aus 32 aktiven Rennläufern vom Jg. 2008 – 2016. Auch Kids Jg. 2017 dürfen schon am Training teilnehmen. Also, wenn sich das eine oder andere Kind angesprochen fühlt, wir freuen uns jederzeit auf weitere Mitglieder.



Nicht zu vergessen ist in unserem Team Celine Roiderer, die bei jeden Rennen mit ihrer Kamera die Läufer bildlich festhält. Auf Facebook könnt ihr unter: Skiteam Hauser Kaibling ihren Fotos folgen.

Das Ganze ist durch die Initiative einzelner Personen ermöglicht worden, denen der Skisport und die Bewegung der Kids am Herzen liegt. Gesponsert wird das ganze Projekt durch die Marktgemeinde Haus/Ennstal und der Hauser Kaibling Seilbahn. Aber jetzt erwarten wir endlich den Sommer, um mit den Kids großartige Naturerlebnisse verbringen zu können.

*Bleibt's gesund, bis bald
Sabine Roiderer mit Team*

Der gelbe Ball fliegt wieder - Ausblick auf die Tennissaison 2023 des UTC AICH

Pünktlich zum Beginn der Tennissaison kamen sowohl die Herrenmannschaften, als auch die Damenmannschaft in den Genuss eines Tenniscamps. Währenddessen sich die Herren in Lignano ausführlich auf die Saison vorbereiteten, verbrachten die Damen ein Trainingswochenende am Klopeinersee. Neben spielintensiven Übungsstunden kam natürlich auch der lustige und gemütliche Teil nicht zu kurz.

Am 4. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des UTC Aich im Seestüberl in Aich statt. An dieser Stelle möchten wir uns bei Dagmar Tschernitz für die Gastfreundschaft und gute Bewirtung bedanken. Ein großes Lob gilt auch unseren Obmann Manuel Koller, dem wir für seinen großen Einsatz und die Unterstützung aller Mannschaften, sowie für die verantwortungsvolle Erhaltung und Pflege unserer Anlage herzlich danken! Unsere Plätze sind trotz des unbeständigen Wetters bereits bestens auf eine spielintensive Saison vorbereitet und unser Clubhaus wurde auch heuer von vielen fleißigen Helfern gepflegt und auf Vordermann gebracht.



Besonders erfreulich für unseren Tennisverein ist die große Begeisterung an unserem Kindertraining. Ab 29. Mai starten die Kurse mit über 40 motivierten Kindern. Das Kindertraining wird auch heuer unter der Leitung von unserer Anja angeboten. Die Damen und Herren unserer Meisterschaftsmannschaften werden sie dabei bestmöglich unterstützen. Abschließend möchten wir uns bei der Gemeinde, allen Sponsoren und

helfenden Händen recht herzlich bedanken, ohne die ein reibungsloser Ablauf nicht möglich wäre.

Wir blicken einer erfolgreichen Sommersaison 2023 zuversichtlich entgegen und freuen uns, bekannte sowie neue Gesichter auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen!

PS: Folgt uns ab sofort auch auf Instagram und bleibe so stets am Ball # UTC Aich

Manuel Koller



Musikverein Aich-Assach

Jahreshauptversammlung 2022

Nach zwei Jahren Pause fand letzten November wieder traditionell zur heiligen Cäcilia die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Aich-Assach statt. Nach der gemeinsamen Feier der hl. Messe und der Stärkung im Gasthof Kollerhof wurde die Generalversammlung



Vereinsvorstand neu

abgehalten. Alle Funktionäre konnten eine positive Bilanz über das vergangene Musikjahr ziehen, in dem insbesondere die gelungene Abhaltung des Oacha Musifestes im Mai den Höhepunkt des abgelaufenen Jahres darstellte.

Im Zuge der Versammlung stand auch die Neuwahl des gesamten Vereinsvorstandes am Programm. Unter der Leitung von Herrn Bezirksobmann Josef Pilz wurde der neue Vorstand wie folgt gewählt:

- Obmann: Josef Moosbrugger
- Kapellmeister: Johann Kolb
- Obmann -Stv.: Martin Etschbacher, Johannes Gahr
- Kpm.- Stv.: Tanja Scharzenberger, Johann Schwarzkogler, Celia Moosbrugger
- Schriftführerin: Katharina Moosbrugger
- Jugendreferentin: Tanja Scharzenberger



Obmannwechsel bei der Generalversammlung 2022

- Schriftführer- und Jugendref.-Stv.: Kristina Kolb
- Kassier: Stefan Fuchs
- Kassier- Stv.: Lukas Tupi
- Bekleidungswartin: Leonie Landl
- Stabführer: Johann Schwarzkogler
- Stabführer-Stv.: Tobias Kolb
- Instrumentenwart: Michael Kolb

Heimwartin: Tanja Gruber
 Heimwart-Stv.: Andreas Kolb
 Der neue Obmann bedankte sich herzlich bei seinem Vorgänger für seinen Einsatz im Verein und die vorbildlich durchgeführten Obmann Tätigkeiten. Mit dem neu gewählten Team blickt er zuversichtlich in die Zukunft und möchte daran arbeiten, das aktive Vereinsleben und die gut gelebte Kameradschaft fortzusetzen und die musikalische Qualität hochzuhalten.

Ehrungen:



Ehrung Landl Manfred beim Maiweckruf

Im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung bzw. bei nachträglichen Terminen wurden auch folgende Musiker:innen für ihre Verdienste für den Musikverein geehrt:

- 10 Jahre Mitgliedschaft Tanja Scharzenberger
- 25 Jahre Mitgliedschaft Johann Schwarzkogler
- 30 Jahre Mitgliedschaft Michael Kolb
- 40 Jahre Mitgliedschaft



- Manfred Landl
- 50 Jahre Mitgliedschaft
- Franz Scharzenberger
- Ehrennadel in Silber
- Stefan Fuchs
- Ehrenmitgliedschaft
- Franz Scharzenberger



Ehrungen im Rahmen der Generalversammlung

Benefizkonzert in der Christuskirche in Aich

Erstmals lud der Musikverein Aich-Assach kurz vor Weihnachten letzten Jahres zum ersten Benefizkonzert zugunsten Aich 4 Life. Zu hören gab es neben dem Aicher Jugendorchester (ajo) unter der Leitung von Tanja Scharzenberger weitere Beiträge überwiegend junger Musiker:innen aus der Gemeinde. So sorgten die Musikschüler:innen von Celia Moosbrugger für musikalische Abwechslung auf der steirischen Harmonika, währenddessen modernere Klänge von der X-Mas Combo des Musikvereins dargeboten wurden. Auch ein Quartett mit Posaunen und Horn gab weihnachtliche Weisen zum Besten. Durch das abwechslungsreiche Programm führte mit durchaus heiteren Geschichten

zur Weihnachtszeit in gekonnter Weise Manfred Landl. Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden und Zuhörer:innen, insbesondere aber auch an die evangelische Tochtergemeinde Aich für die Zurverfügungstellung der Kirche, welche einen besonders schönen Rahmen für diese Veranstaltung bot. Vielen Dank auch an den Gasthof Grafenwirt für die Spende von heißen Getränken am Feuerkorb vor der Kirche. Der gesamte Reinerlös der Veranstaltung wurde dem Spendenverein übergeben und wir freuen uns schon auf die Fortsetzung dieses Formats im heurigen Jahr.

Weckrufe 2023

Der Musikverein bedankt sich hiermit recht herzlich bei der Bevölkerung Aich für die vielen Spenden, die uns bei den heurigen drei Weckrufen in Assach, Au, Auberg, und Aich zuteilgeworden sind. Ein großes Dankeschön auch an all unsere Labestationen, die uns an diesen Tagen bestens gepflegt haben.

Jugend

Zum Ausklang des letzten Jahres war unsere Jugend noch recht aktiv, so wurde der Assacher Winterwald musikalisch mitgestaltet und ein Trommelworkshop mit dem Referenten Pepi Kramer abgehalten.

Unser Jugendorchester „ajo“, gebildet aus Musikschüler:innen der Gemeinde Aich, probt bereits fleißig für die Auftritte beim Pfarrfest in Assach, dem Feuerwehrfest am 10. Juni u. dem Jugendorchesterstreffen beim Aicher Kirtag im September. Wir freuen uns auf viele Zuhörer. Wenn Interesse besteht, ein Instrument zu lernen od. wenn ihr euch darüber informieren möchtet, gerne einfach bei uns direkt melden.



Trommelworkshop

Katharina Moosbrugger

Yougend Aich-Assach

Am 21.01.2023 fuhr für die Yougend Aich-Assach zum Hahnenkammrennen nach Kitzbühel. Angekommen in Kitzbühel ging es per Fußmarsch zum Zielhang der legendären Streif. Nach ein paar kühlen Getränken bei einem tollen Platzl mit guter Sicht auf die Rennstrecke konnte das Rennen beginnen. Voller Freude zogen wir anschließend noch in die Partymeile in der Innenstadt. Dort wurde jeder mit köstlichen Speisen von zahlreichen

zusammen, damit auch die, die zu viel gefeiert hatten, sicher nach Hause gebracht werden konnten. Auch unseren Rodeltag führten wir dieses Jahr wieder durch. Dieses Mal ging es, im Gegensatz zum letzten Jahr, auf die Hochwurzen. Nach Austeilung der Rodeln und Tickets gondelten wir rauf zur Hochwurzenhütte. Versorgt wurden wir mit leckeren Ripperl und natürlich ein paar Getränken. Kurz vor Mitternacht setzten wir dann

den Abend noch ausklingen zu lassen, zahlreich genutzt.

Für beide Ausflüge bedankt sich die Yougend Aich-Assach recht herzlich beim Taxi Seebacher.

Am Samstag, dem 25. März 2023, fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung beim Gästehaus Aigner statt. Seit dieser Sitzung sind neu im Vorstand: Obmann-Stellvertreter Lukas Stiegler, Kassier Lukas Puschnigg, Kassier-Stellvertreter Lorenz Etschbacher sowie Schriftführer Florian Zefferer, Schriftführer-Stellvertreter Elias Schwarzkogler. Obmann ist weiterhin David Schwarzkogler. Im Anschluss wurden für jedes Mitglied neue Jacken ausgeteilt. Diese wurden bei Cool Alps in Gröbming angeschafft. Wir wurden bestens bewirtet und bedanken uns dafür herzlich bei der Familie Aigner.



Standl'n versorgt. Nach der tollen Party vor der Kronehit-Bühne, halfen alle

zur Fahrt zurück ins Tal an. Die Ausstiegsstelle Schladming wurde, um

Florian Zefferer



Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Aich-Gössenberg

Liebe Bewohner der Gemeinde Aich-Gössenberg!

Durch unsere geschätzte Gemeindegemeinschaft haben wir nun wieder die Möglichkeit, Einblicke in unsere Vereinstätigkeiten zu geben.

Am 18. April fand am Hirzhof eine Filmvorführung statt. Josef Gruber zeigte einen alten Gemeindefilm aus dem Jahr 1979. Zudem kamen wir, im Zuge der 30-Jahr Feier des Seewigalstüberls, wie auch dem 30-Jahr Jubiläum der Jaga Buam in den Genuss, einen Film zu sehen.



Nach der Winterpause haben wir am 21. April wieder unsere Kegelsaison, erstmals zusammen mit unseren Haus-ÖKB-Freunden, eröffnet.

Ab Mai findet nun wieder jeden zweiten Freitag im Monat ab 19.00h unser Kegelabend in der Kegelbahn in Haus statt.



(12. Mai/9. Juni/14. Juli/11. August/8. September/13. Oktober/ 10. November)

Es sind alle Bewohner unserer Gemeinde herzlich eingeladen mit uns zu kegeln!

Am 28. Mai fand das zweite Hoffest am Hirzhof statt. Dieses wurde wieder gemeinsam mit Fam. Schüttbacher durchgeführt. Musik: „Holzblecherisch“

Unser alljährliches Zauneralmfest findet heuer am 23. Juli erstmals mit der Musikgruppe „Eisprungbuam“ statt,

mit welchen wir einen guten Ersatz der „Oachkatzn“, die es ja nicht mehr gibt, finden konnten. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Es findet auch wieder eine große Verlosung von schönen Sachpreisen statt.

Am 9. September ist wieder Kleinai-

cher Kirtag! Obwohl die Vorbereitungen zum Kirtag für uns immer sehr zeitintensiv sind, versuchen wir bei diesem traditionellen Fest immer dabei zu sein.

23. September 2023: Nach langer Zeit findet heuer wieder ein Ausflug zum

Traunsee statt! Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben. Derzeit geplant sind: eine Bootsfahrt am Traunsee und eine Fahrt mit der Gondel auf den Grünberg zum Wipfelwanderweg.

Der Selbstbehalt pro Person beträgt

48€. Mit Überweisung des Selbstbehalts gilt die Teilnahme als fix!

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Anmeldeschluss ist der 10. September 2023.

Bankverbindung:

ÖKB- Aich- Gössenberg;

IBAN: AT41 3811 3000 0306 5117;

Betreff: Traunsee_Nachname

VEREINSINTERNES:

Es konnten in den letzten Monaten wieder einige neue junge Mitglieder gewonnen werden!

Wir begrüßen diese sehr herzlich in unserer Gemeinschaft! Auch Frauen sind im ÖKB sehr herzlich willkommen!

Zwei Kameraden erhielten in diesem Jahr hohe Auszeichnungen:

Obm. Helmut Reinbacher hat das große silberne Ehrenzeichen des Landesverbandes Steiermark erhalten, und g.f. Obm. Gerhard Schüttbacher das Landesverdienstkreuz in Bronze.



Weitere Tätigkeiten die heuer geplant sind:

- Renovierung des Kriegerdenkmals
- Baubeginn einer mobilen Ausschankhütte
- Vorbereitung auf unser 100-Jahr Jubiläum am 20.7.2024.

Zu diesem Anlass wird es voraussichtlich einen Jahreskalender mit allen Veranstaltungen unseres Vereines und sonstigen wichtigen Terminen geben.

Gerhard Schüttbacher

Firstfeier für das neue ARBÖ-Prüfzentrum in Aich/Assach

In Aich/Assach erfolgte die Firstfeier für ein neues ARBÖ-Prüfzentrum. Bereits Ende Mai soll das moderne Mobilitätszentrum seinen Betrieb aufnehmen. Auf einer Grundfläche von 1846,25 Quadratmetern entstehen 3 Prüfboxen, ein Kundenraum und Sozialräume für die Technikerinnen und Techniker. Insgesamt werden am Standort in Aich/Assach künftig bis zu 4 Personen beschäftigt sein.

Von diesem Standort aus werden rund 1.100 ARBÖ-Mitglieder betreut. Durchschnittlich bewältigt der ARBÖ in der Region jährlich 200 Pannen und rund 60 Abschleppungen. „Durch unsere strategisch günstige Positionierung und der äußerst zweckmäßigen Gestaltung des neuen ARBÖ-Prüfzentrums können wir künftig unsere Services im vollen Umfang und in gewohnt hoher Qualität anbieten“, freut sich Peter Pegrin, Landesgeschäftsstellenleiter des ARBÖ Steiermark, anlässlich der Firstfeier.

Neben dem klassischen Pannendienst werden im Prüfzentrum auch technische Dienstleistungen wie zum Beispiel die § 57a-Begutachtung, Windschutzscheibenreparatur, Fahrwerksvermessung, Service-, Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt.

Aber auch Beratung und Hilfe bei sämtlichen Themen rund um die Mobilität und vieles mehr stellt der ARBÖ für

seine Mitglieder bereit.

„Mit dem Neubau der Prüfzentren Deutschlandsberg (Kostenaufwand 1,4 Mio. Euro) im Vorjahr und heuer in Aich/Assach (Investitionssumme 2,2 Mio Euro) startete der ARBÖ Steiermark eine noch nie dagewesene Investitions-offensive mit zwei Großinvestitionen.

Ich darf mich nicht nur bei den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sondern auch für das hervorragende persönliche Engagement bei unseren motivierten Funktionärinnen und Funktionären des Ortsklubs Schladming bedanken. Wir werden auch in Zukunft unseren Mitgliedern ein starker und verlässlicher Mobilitätspartner sein“, freut sich Reg. Rat Klaus Eichberger, Präsident vom ARBÖ Steiermark.

Auch für Dr. Peter Rezar, Präsident der ARBÖ-Bundesorganisation, ist die Errichtung des neuen Prüfzentrums ein wichtiger Schritt in die Zukunft. „Damit wir als ARBÖ als verlässlicher Dienstleister von unseren Mitgliedern wahrgenommen werden, legen wir viel Wert auf bestes Kundenservice, Fachkompetenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ein einheitliches Erscheinungsbild unserer Prüfzentren. Schladming ist ein in der Steiermark wichtiger Standort für den ARBÖ, weshalb wir uns für den modernen Neubau entschieden haben“, so Dr. Peter Rezar.



v. l. Bgm. von Schladming DI Hermann Trinker, Bgm. von Ramsau Ernst Fischbacher, Bgm. von Haus im Ennstal Stefan Knapp, Reg. Rat Klaus Eichberger, Präsident ARBÖ-Steiermark, Dr. Peter Rezar, Präsident ARBÖ-Bundesorganisation, KommR Mag. Gerald Kumnig, ARBÖ-Generalsekretär, Bgm. von Aich Franz Danklmaier

Factsheets

Standort:

Bundesstraße 155,
8966 Aich-Assach

Öffnungszeiten Pannendienst:
0 bis 24 Uhr

Pannennotruf aus Österreich:
123

Pannendienst Österreich:
seit 1967

Bauzeit: 6 Monate

Größe: 354,84 qm²

Investitionssumme: 2,2 Mio Euro

Anzahl der Mitarbeiter: 4

Anzahl der Mitglieder: 1.100

Jährliche Pannen: rund 200

Jährliche Abschleppungen:
rund 60

Alpenverein Haus im Ennstal



Geschätzte „Griaß Aich“-Leser! Liebe Alpenvereinsmitglieder!

Wir bedanken uns wiederum für die Möglichkeit, auszugsweise über die vielfältigen Aktivitäten unseres Vereines in den letzten Monaten berichten zu können. Viele Menschen aller Altersgruppen haben unsere Programmangebote in Anspruch genommen und bestärken damit die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und die Vorstandsmitglieder, den jahrzehntelang bewährten Weg im Hauser Alpenverein mit Engagement fortzusetzen. Unsere Vereinszeitschrift DER BERG ist Dank des intensiven Einsatzes des großen Redaktionsteams nach wie vor das herausragende Medium unseres Vereins, mit dem wir unser Programm, unsere Anliegen und Themen, die uns am Herzen liegen, transportieren können. Den „Sommer-BERG 2023“ sollten Sie seit einiger Zeit in Händen haben und bedanken wir uns bei allen Inserenten, die uns mit einer Einschaltung dabei stets sehr wertvoll unterstützen. Gleichzeitig sehen wir, dass auch die modernen „sozialen Medien“ wie Facebook und Instagram neben unserem Internetauftritt immer wichtiger werden und verschließen wir uns diesem Trend keinesfalls. Jeder Bereich im Verein ist uns selbstverständlich gleich wichtig, unser besonderes Bemühen gilt aber stets den Familien mit ihren Kindern und der Jugend. Schenken Sie daher bitte unserem spannenden Angebot in diesem Bereich Ihr Augenmerk.

DANKE wie immer an alle, die sich als ehrenamtliche Mitarbeiter*innen zur Verfügung stellen und DANKE an alle, die mit Freude und Begeisterung mitmachen! Wir laden herzlich dazu ein, mit dem Alpenverein Haus i. E. unterwegs zu sein!

Gabi Wohlfahrter, 1. Vorsitzende



Vorweihnachtliche Stimmung konnten wir mit dem 5. ADVENT AM BODENSEE am 9. Dez. 2022 vermitteln. Die Wanderung rund um den See, das gemeinsame Singen rund ums Feuer mit den Gedanken von Hans Knaus, vlg. Ackerl, und die anschließende Stunde im Forellenhof begeisterten die zahlreichen Besucher. Die Turmbläser der Musikkapelle Aich, Harmonikaspieler Friedi Mayerl, die Singgruppe d'Hochalma und Siegfried Steiner als Sprecher gestalteten ein harmonisches Programm zur Freude aller.

Die viertägigen Kinder-SCHI-Tage in den Weihnachtsferien am Hauser Kaibling waren für die 25 teilnehmenden Kinder wieder ein tolles Erlebnis und vermittelten Können und Freude am gemeinsamen Schifahren.



Manuela Mehrle hat als Nachfolgerin von Herbert Lettmayer den Bereich „BERGKAMERADSCHAFT“ im Alpenverein übernommen und organisierte für Menschen mit besonderen Bedürfnissen im Jänner 2023 die schon traditionelle Pferdeschlittenfahrt, diesmal ins Obertal mit Einkehr im Hotel Landauer.



Beim SCHITOUREN-SCHULUNGSTAG im Dezember vermittelten unsere „Profis“ BF Mag. Andrea Tupi, Dr. Sassan Lachini und Dr. Petra Tupi ihre unter Umständen lebenswichtigen Kenntnisse an eine große Schar interessierter Schitourengeher. Trotz wechselnden Schnee- und Witterungsverhältnissen waren in der Folge die allermeisten der geplanten Ski- und Schneeschuhtouren möglich. Sie führten uns neben den heimischen Dachstein- und Tauernbergen mehrtägig auch ins Maltatal, in die Nockberge und in die Julischen Alpen. DANKE an alle unsere bewährten Tourenführer!



Weitere Aktivitäten waren:
Bratleisschießen und Vereine-Eissschießen, Schneeschuhtouren, Langlaufen, Rodeln, Vollmondtouren

Sportliche Höhepunkte im Winter waren die 57. VEREINSSCHICHEMEISTERSCHAFTEN mit über 70 Teilnehmern (VM: Jutta Fischbacher, Mandling, und Thomas Gruber, Weißenbach), das SPORTKLETTERFEST an den AV-Kletterwänden im Turnsaal der Schule und die KRUMMHOLZTOUR, unser Schitourenbewerb, mit 83 Teilnehmern (Sieger, li am Foto beim „Ausgehen“ nach dem Bewerb: Lucas Kolb, Haus. Julia Evangelist, Grundlsee war die schnellste Dame).



Ganz viel Spaß hatte die AV-JUGEND wöchentlich beim Sportklettern und mit Nadine und Heinz Leitner an mehreren TAGEN im SCHNEE, unter anderem beim Gestalten eines Schneelabyrinths am Ennsboden und beim gemeinsamen Rodeln. Im Sommerprogramm 2023 gibt's neue Höhepunkte für die AV-Jugend! **SIEHE DER BERG!**



Der spannende Start der Tourengänger in der Sportklasse im Gföhl. Hervorragende Siegerzeit von Lucas Kolb über Kaiblinggipfel bis Krummholtzhütte: 34:24 Minuten

Der zweitägige RADAUSFLUG führte dieses Jahr am 30. April und 1. Mai rund um den Chiemsee und die benachbarten Seen-reichen Gebiete und begeisterte alle 33 Teilnehmer mit gutem Wetter und der frühlings-schönen Landschaft.



SPORTKLETTERN fordert Körper und Geist und ist daher ein anerkannter ganz wichtiger Bestandteil unseres Jahresprogramms für Jugend und Erwachsene. Ein sehr engagiertes ehrenamtliches Team von Mitarbeiter*innen ist vom Spätherbst bis zum Sportklettfest Ende März jeden Jahres wöchentlich dreimal auf den Kletterwänden des ÖAV im Turnsaal der Schule in Haus im Einsatz und vermittelt Können und Sicherheitsbewusstsein.



AICHER KIRTAG

09. September 2023

Am Samstag, den 09. September 2023 rückt Aich
mit dem traditionellen Aicher Kirtag wiederum in den Blickpunkt der Öffentlichkeit.

Kirtagshütten & Kirtags-Kulinarik

aufg'kocht wird von den Vereinen und Gastwirten: Ennstaler Krapfen-Spezialitäten, Almschmankerl, Raunkerln, Gamssupp'n, Surschnitzel, Kasnockerl & Krautsalat, Wildburger, Hendl vom Holzkohlegrill, Stelzen, Kirtags-Bratl, Fleischkrapfen, Bratlschmehl, Kotelett, Bosna, Kotelett, Surbratlschmehl, Bratwürstl uvm. sowie selbstgebrannte Schnäpse



Originale Volksmusik & Volksmusikgruppen



aufg'spuit und auftonzt wird von: Musikverein Aich-Assach, MV Admont, Göllwurz'n Musi, Hirnbirnmusi, Fuchsbartl Banda, Holzblecherisch, Bosstrompetnmusi, Paganin Soatnquartett, Hohenburger Bradlfettn, Blasmusikjugend Bezirk Gröbming, KremserKellerMusi, Bauernkapelle Tauplitz, Grundlseer Geigenmusi, WOAF liegend, Woutl Musi, Moosbrugger Musi, Kindertanzgruppe Freistoana, D' Kuafstoana z' Weißenboch

Traditions Handwerk und Kinder-Handwerkspark

ausg'stellt und herg'stellt wird: Antiquitätenrestaurator, Holzkunst, Kupferarbeiten, Edles aus Marmor, Stoffdruck, Seifenprodukte, Puppenkleider, Kindermode, Filzprodukte, Brandmalerei, Tonkulpturen, Stickerei, Holz- und Hornwaren, und vieles mehr



Aicher Traktor Trophy

g'fohrn wird: von Aich zum Steirischen Bodensee und wieder zurück nach Aich - mit alten, liebevoll restaurierten Traktoren und viel Gespür für die Zeit.

Verlosung

zum G'winnen gibt's: Preise im Gesamtwert von mehr als € 25.000,00 und heuer als Hauptpreis wieder ein Auto, genauer gesagt einen Mazda2 Hybrid.



Wir gfrein uns auf Enk am 09. September in Aich!

Änderungen vorbehalten!



Wos is los in Oach ...

Assacher Tenn' Gaudi

Am 1. Juli in der Assacher Tenne

Almfest Zauneralm, ÖKB Aich-Gössenberg

23. August

Aicher Kirtag mit Traktor Trophy

Samstag, den 9. September ist es in Aich wieder so weit. An diesem Tag lautet die Devise landauf und landab ganz gewiss wieder: Auf zum Aicher Kirtag!

Hubert Schwab Gedenkschießen

22. - 24. September in der Erzherzog-Johann-Schießstätte Aich

Herbstfest Café Danklmaier, Assach

30. September

Wöchentliche Grillabende beim Gasthof Grafenwirt mit Musik

Immer am Mittwochabend ab 18:00 Uhr
Vom 5. Juli bis 23. August
und mit Dämmerstopp des MV Aich-Assach (9. August)

Bücherei in den Ferien geöffnet

10. Juli, 24. Juli, 14. August und 11. Sept.

Alle Veranstaltungen findet ihr auf www.schladming-dachstein.at/veranstaltungen.

MIT VOLLEM PROGRAMM IN DIE SOMMERFERIEN 2023

Sommer, Ferien, Freizeit - die wohl schönste Zeit im Jahr für Kinder und Jugendliche. Viele berufstätige Eltern sind jedoch in diesen Zeiten besonders gefordert. Familie und Beruf gut miteinander zu vereinbaren. Dabei spielen hochwertige Kinderbetreuungsangebote in näherer Umgebung eine wichtige Rolle.

Mit dem gemeindeübergreifenden Sommerferienprogramm in der Kleinregion Schladming gehen das RML Regionalmanagement Bezirk Liezen sowie die Gemeinden Schladming, Aich, Haus im Ennstal und Ramsau am Dachstein einen gemeinsamen Weg in der Ferienbetreuung.

Fünf Wochen lang bieten die Gemeinden täglich von 9 bis 15 Uhr ein buntes Programm an. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen von 6 bis 14 Jahren mit Hauptwohnsitz in einer der unten angeführten Gemeinden. In Schladming, Aich und Haus kann das Sommerferienprogramm wochenweise um 50 Euro gebucht werden. In der Ramsau gibt es die Möglichkeit alle Angebote einzeln zu buchen.

Spiel, Spaß, Sport - von hoch oben am Berg, bis tief hinein in die Höhle - unsere Vereine und Freizeitanbieter versprechen unvergessliche Erlebnisse. Betreuung, Transport und Verpflegung inklusive!

WOCHEN 1 UND 2
SCHLADMING

10. - 14. JULI 2023
17. - 21. JULI 2023

WOCHEN 3
AICH

24. - 28. JULI 2023

WOCHEN 4
HAUS

31. JULI - 4. AUGUST 2023

WOCHEN 5
RAMSAU

14. - 18. AUGUST 2023










Was uns gefällt



Danke an alle die beim Frühjahrsputz mitgeholfen haben



Danke an alle Helfer beim „Blumen setzen“



Was uns NICHT gefällt



Dass manche die Gelben Säcke schon Tage vor Abholung rausstellen



Dass manche in unserer Gemeinde Tauben füttern – Bitte Tauben nicht füttern!

Wir freuen uns über Reaktionen bzw. Anregungen sowie Meinungen, welche gerne in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden.

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Aich
Fotos: Gemeinde Aich, Vereine, private Archive
Druck: Druckhaus Rettenbacher, Schladming

Bei mit Namen gekennzeichneten Berichten aus den Vereinen, Fraktionen, Verbänden und Institutionen liegt die inhaltliche Verantwortung bei diesen. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt. Sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Nächster Redaktionsschluss 26. Oktober 2023



- **Gemeinde Aich**
 Gössenbergstraße 8
 8966 Aich
 Tel. 03686/4305
 Fax 03686/4305-4
 E-Mail: gemeinde@aich.at
www.aich.at
- **Amtsstunden/Parteienverkehr:**
 Montag - Freitag
 8.00 - 12.00 Uhr
- **Bürgermeister**
Franz Danklmaier
 Tel. 0664/2244137
- **Ing. Johann Ringdorfer**
 Tel. 03686/4305 -11
johann.ringdorfer@aich.at
- **Birgit Schütter**
 Tel. 03686/4305-12
birgit.schuetter@aich.at
- **Daniela Puschnigg**
 Tel. 03686/4305-13
daniela.puschnigg@aich.at
- **Gemeinde-Bauhof**
Bauhofleiter:
Andreas Kolb
 Tel. 0664/5300189
bauhof@aich.at
- **Bauhof, Freizeitsee**
Bernhard Lemmerhofer
 Tel. 0660/5059958
freizeitsee@aich.at
- **Klärwärter:**
Ralf Wegscheider
 Tel. 0660/1272000
klaerwaerter@aich.at
- **Abgabe Tierkadaver:**
 Montag, Mittwoch, Freitag
 8.00 bis 9.00 Uhr

www.aich.at